

Zusammen 975 Jahre auf dem Auhammer

Eisenwerk Hasenclever ehrt seine Jubilare und Ehemaligen

Battenberg. Selten hat es auf dem Auhammer eine so große Anzahl an Ehrungen für Jubilare und Ehemalige gegeben – eine Tatsache, die aus Sicht des Unternehmens für eine starke Verbundenheit zum Betrieb spricht. Auch in schweren Zeiten haben die an diesem Tag geehrten Mitarbeiter gemeinsam mit ihren Kollegen stets zur Firma gehalten. Zehn Mitarbeiter blickten auf eine 40-jährige Betriebszugehörigkeit zurück, 23 Mitarbeiter auf 25 Jahre.

Elf Mitarbeiter wurden in den verdienten Ruhestand verabschiedet, von denen drei einen doppelten Ehrentag feierten und nach 40 Jahren Betriebszugehörigkeit in Rente gegangen sind. Die Hasenclever-Geschäftsfüh-

rer Rabah Amani und Norbert Gerling sowie Friedrich Wilhelm Jörn im Namen der Gesellschafter der Muttergesellschaft ERW dankten den Jubilaren für ihr langjähriges Engagement und ihre Treue zum Betrieb, die in der schnelllebigen Gesellschaft einen besonderen Stellenwert habe. Den scheidenden Mitarbeitern gaben sie für den neuen Lebensabschnitt die besten Wünsche mit auf den weiteren Lebensweg.

Der Betriebsrat schloss sich den guten Wünschen an und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Betriebsratsvorsitzender Ali Korkmaz machte darauf aufmerksam, dass an diesem Tag fast 1000 Jahre Berufserfahrung geehrt werden. Im Anschluss an

die Feierstunde saßen die Jubilare bei einem Essen zusammen und ließen die gemeinsamen Jahre Revue passieren.

40 Jahre im Betrieb

Klaus Winter aus Battenberg (Modellbau), Renate Scheibe aus Battenberg (Einkauf), Remzi Lenger aus Battenberg (Kleinkernmacherei), Gerhard Dippel aus Frankenberg (Messraum) Jürgen Mengel aus Hatzfeld (KVP), Burkhard Strieder aus Battenberg (Produktplanung), Reiner Geil aus Rennertehausen (Materiallager), Antonio Lumastro aus Battenberg (Platzdienst), Wolfgang Schulz aus Battenberg (Altersteilzeit), Erich Battenfeld aus Hatzfeld (Be-

triebsratsvorsitzender in Altersteilzeit).

25 Jahre im Betrieb

Rainer Wisler aus Röddenau (freigestellter Betriebsrat), Uwe Feindor aus Bottendorf (Qualitätsmanagement), Hikmet Kilic aus Dodenu (Fertigmacherei), Mustafa Dizlek aus Allendorf (Schmelzbetrieb), Lina Digeronimo aus Battenberg (Kernmacherei), Gerhard Kott aus Wiesenfeld (Refa), Saverio Gigliotti aus Frankenberg (Maskenanlage), Mehmet Cubukcu aus Frankenberg (Maskenanlage), Cansen Dasedemir aus Frankenberg (Kleinkernmacherei), Mehmet Arslan aus Rennertehausen (Schmelzbetrieb), Nermin Ay-

din aus Allendorf (Endkontrolle), Cengiz Selvi aus Battenfeld (Maskenanlage), Irene Parise aus Röddenau (Endkontrolle), Ahmet Ertugrul aus Battenfeld (Endkontrolle), Voytek Gorjup aus Allendorf (Fertigmacherei), Ali Özdemir aus Battenberg (Nassgussformanlage), Karl Werner Packtner aus Willersdorf (Schmelzbetrieb), Dirk Pauli aus Berghofen (Zylinderkopffertigung), Andreas Pauli aus Rennertehausen (Kernblockanlage), Andreas Bode aus Battenberg (Endkontrolle), Enzo Schirru aus Laisa (Endkontrolle), Ulrike Tschirch aus Frankenberg (Disposition) und Jörg Glanz aus Battenberg (Fertigmacherei).

Verabschiedungen

Vincenzo Parise aus Röddenau (Instandhaltung), Hans Heinrich Tittel aus Battenberg (Labor), Heinz Gerhard Siefert aus Goddelsheim (Fertigmacherei), Wilfried Reitz aus Dodenu (Kleinkernmacherei), Marjan Kos aus Frankenberg (Fertigmacherei), Renate Scheibe aus Battenberg (Einkauf), Wolfgang Schulz aus Battenberg (Kernmacherei), Silvio Plecia aus Frankenberg (Fertigmacherei), Helena Sommer aus Bromskirchen (Kernmacherei), Ulrike Tschirch aus Frankenberg (Disposition) Kurt Willstumpf aus Battenberg (Kernmacherei). (r)



Die Geschäftsführung und der Betriebsrat des Battenberger Eisenwerks Hasenclever haben langjährige Mitarbeiter für ihre Treue zum Unternehmen geehrt und elf Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet. Foto: pr